

Vereine leisten wertvolle Integrationsarbeit

Finanzielle Unterstützung durch BSB für 47 Maßnahmen

Seit der großen Flüchtlingswelle im Jahr 2015 beschäftigt sich der Sport in Baden-Württemberg und damit auch der Badische Sportbund intensiv mit dem Thema „Integration“. Was im Sommer 2015 mit einem einfachen Zuschussprogramm des Landes begonnen hat, ist inzwischen zu einem festen Bestandteil der Arbeit im BSB geworden. Und die beinhaltet weit mehr, als die Bezuschussung von Vereinsmaßnahmen. „Integration durch Sport“ (IdS) heißt das Programm des Bundesministeriums des Innern bzw. des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge sowie des Deutschen Olympischen Sportbundes, das es dem Sport ermöglicht, unterstützende Maßnahmen verschiedenster Art zu gewähren.

Netzwerk aufgebaut

Neben finanzieller Hilfestellung, die Vereine auch im Jahr 2017 wieder erhalten konnten, hat sich der BSB darum gekümmert, ein Netzwerk aufzubauen, um die Zusammenarbeit der vielen verschiedenen Institutionen, die auf dem Gebiet „Integration“ tätig sind, zu verbessern. Dazu wurden bereits im Sommer 2016 erstmals Vertreter aus den Sportkreisen eingeladen, die zu diesem Zeitpunkt bereits in der Arbeit mit Flüchtlingen tätig waren oder Interesse hierfür zeigten. Damit war der Grundstein für das vom BSB erstrebte Netzwerk gelegt.



Integrativer Sporttag beim ATSV Kleinsteinbach.



Unsere Bildauswahl zeigt einige gelungene Angebote aus unseren Vereinen: hier die neu gegründete Turngruppe beim Turnerbund Germania Reilingen.

Aus diesem Personenkreis, der sich noch ein zweites Mal traf, wurden Ende 2016 bis Anfang 2017 zehn sogenannte Sportmittler eingestellt, die bei den einzelnen Sportkreisen angesiedelt sind und auf lokaler bzw. regionaler Ebene als Vermittler bzw. Schnittstelle zwischen den verschiedenen Institutionen fungieren. Im Jahr 2017 wurden dabei Kontakte zu über 60 Sportvereinen sowie 10 Sportkreisen und Fachverbänden geknüpft. Darüber hinaus konnten weitere 63 Einrichtungen in das Netzwerk aufgenommen werden.



Volleyball international beim VBC Östringen.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Asylkreise, Gemeinde, Beratungsstellen und Flüchtlingsunterkünfte sowie der organisierte Sport bereichern sich dabei gegenseitig. Der flächendeckende Einsatz der Sportmittler hat 2017 maßgeblich zur Unterstützung der Mitgliedsorganisationen und Kooperationspartner beigetragen.

Für die Sportmittler selbst gab es zwei vom BSB organisierte Netzwerktreffen, bei denen es die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch sowie zur Fortbildung mit Hilfe einer kompetenten Referentin gab.



„together Karlsruhe“ heißt das Flüchtlingsprojekt der Sportkreisjugend Karlsruhe.

Finanzielle Unterstützung für Vereine

Im Mittelpunkt des Programms stand aus Vereinssicht auch im Jahr 2017 natürlich die Förderung von Vereinsmaßnahmen, die in ähnlicher Weise wie 2016 fortgesetzt werden konnte. Für ihr Engagement konnten Sportvereine, -kreise und -verbände dabei (nachgewiesene) Aufwendungen in zwei verschiedenen Verfahren beantragen: Eine unbürokratische Soforthilfe von maximal 1.000 Euro als Anschlag (Kleinprojekte) oder eine längerfristige Unterstützung mit höheren Fördersummen (Großprojekte). Wie erwartet wurde insbesondere die Kleinprojektförderung in Anspruch genommen, wobei insgesamt 44 Abteilungen und Projekte aus 34 Mitgliedsorganisationen von der Kleinprojektförderung profitieren konnten. Die drei Großprojektvereine aus dem Jahr 2016 haben wie erwartet und geplant ihr Engagement auch 2017 fortgeführt und einen Antrag auf Stützpunktförde-

rung gestellt. Insgesamt konnte der Badische Sportbund Dank des Bundesprogramms IdS über 68.000 Euro an die Antragsteller ausschütten. Über diese Unterstützungsangebote wurde vielen Menschen die Teilhabe an Sport und Gesellschaft ermöglicht. Durch das Engagement der Vereine konnten über 700 Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund als Teilnehmer, Trainer oder Ehrenamtliche am Vereinsleben teilhaben.

Bildung und Qualifizierung

Dieser Bereich soll demnächst ausgebaut werden. Aus personellen Gründen konnte der BSB im vergangenen Jahr hier nur wenig anbieten. Helfen wird dabei ein/e neue/r Mitarbeiter/in, die aus Mitteln des Bundesprogramms ab Frühjahr eingestellt werden kann. Sie/er wird darüber hinaus auch für die Betreuung der bisherigen Stützpunktvereine zuständig sein.

Bernhard Hirsch



Im Radsportverein Schwalbe Ellmendingen wird die neue Heimat auf zwei Rädern erkundet.



Grenzen erfahren und Fairplay stehen beim Ringen im ASV Ladenburg im Vordergrund.

Förderung auch 2018

Die Förderung von Vereins- bzw. Verbandsmaßnahmen durch das Programm „Integration durch Sport“ wird auch 2018 fortgesetzt. Bitte beachten sie unsere Veröffentlichungen in Sport in BW sowie auf unserer Homepage.



Die Sportgruppe vom TV Waibstadt nahm im Sommer am Cup of Nations in Neckarelz teil.